

1. Record Nr.	UNINA9910136729003321
Autore	Blum Norbert
Titolo	Aufschrei! : wider die erbarmungslose Geldgesellschaft // Norbert Blum
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt am Main, [Germany] : , : Westend, , 2016 ©2016
ISBN	3-86489-633-9
Edizione	[1. Aufl.]
Descrizione fisica	1 online resource (107 pages)
Disciplina	338.0943
Soggetti	Germany Economic conditions
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	PublicationDate: 20160317
Sommario/riassunto	<p>Long description: „Der Mensch ist wichtiger als die Sache!“ Flüchtlingsdrama, IS, Kriege, Wirtschaftskrisen, Waffenverkäufe usw.: Die Welt ist in Aufruhr. Wo bleibt die Menschlichkeit? Ein Aufruf einer der letzten moralischen Instanzen. Geldgier zersetzt Herz und Hirn der Menschen. Sie wirkt wie die Pest. Die Armut nimmt zu und treibt die Menschen weltweit in die Heimatlosigkeit, Gewalt und Fanatismus besorgen den Rest. Aber was hat unsere Geldgesellschaft mit der Flüchtlingsthematik zu tun und wie wird diese zu einem Härte-test für die Glaub-würdigkeit Europas? Wenn wir die gefährlichsten Entwicklungen der letzten Jahre nicht nur stoppen, sondern auch umkehren wollen, brauchen wir mehr Europa, das zur Zeit zu einer Bankenunion mit hausgemachter Währung zu verkommen scheint. Norbert Blüm beschreibt hier eindringlich die schlimmsten Auswüchse unseres Wirtschaftens und plädiert dafür, den homo oeconomicus zu einem Auslaufmodell zu erklären.</p> <p>Quote: „Norbert Blüm hat mit seinem Buch 'Einspruch!' die Erfahrungen und das Empfinden vieler Menschen meisterhaft aufgegriffen. Albrecht Müller, NachDenkSeiten „Empörend und lesenswert. Berliner Kurier „Blüms Weckruf ist eine umfassende Warnung - weil sie vor dem Verlust der europäisch geprägten Rechtskultur warnt. Pankower Allgemeine Zeitung „Ein Buch, zur Hälfte Pamphlet, zur anderen gute Analyse.“ Robert Neudeck, sonnenseite.de „Agitation durch Tatsachen ... Blüm</p>

hat die Gabe, mit einfachen Worten und anschaulichen Bildern auch komplizierte juristische Sachverhalte so zu erklären, dass jeder sie begreift... Hartmut Palmer, Süddeutsche Zeitung „Sein aktuelles Buch ist den Frauen gewidmet, die vor Familiengerichten gedemütigt werden, den Wehrlosen, die der Raffinesse der „Rechthaber nicht gewachsen sind, sowie allen, die für Recht und Gerechtigkeit eintreten. Epoch Times „Norbert Blüm schreibt gegen die Macht des Geldes an.“ Süddeutsche Zeitung „Es ist keine wissenschaftlich abgesicherte Analyse, sondern ein „wildes Buch“, geprägt von Resignation und Zuversicht, aber auch von Hoffnung und Sorge, beleuchtet aus der altersweisen Erfahrung des Verfassers.“ Die Tagespost, 3.5.2016 „Ein furioses Buch“ Stuttgarter Zeitung, 5.4.2016
